

Aztec Minerals berichtet über die vorrangigen Ziele auf Cervantes

10.06.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 10. Juni 2020 - [Aztec Minerals Corp.](#) (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) gibt bekannt, dass das Unternehmen im Vorfeld der Unterzeichnung einer Vereinbarung hinsichtlich eines 65/35-Joint-Ventures (JV) mit Kootenay Silver für das Porphyry-Gold-Kupfer-Projekt Cervantes in Sonora (Mexiko) den Aktionären eine Übersicht über die vorrangigen Explorationszielgebiete für Bohrungen in diesem Projekt bereitstellen möchte. Aztec erwarb im vergangenen Juli eine Beteiligung von 65 % am Konzessionsgebiet und ist der Betreiber des JV.

Auf Grundlage einer integrierten Prüfung der für Cervantes vorliegenden geologischen, geochemischen und geophysikalischen Daten hat Aztec insgesamt 11 Ziele ermittelt, von denen 7 für Bohrungen bereit sind. Im Zuge der ersten Bohrkampagne des Unternehmens vor zwei Jahren gelang es, mit Bohrabschnitten von bis zu 160 Metern (m) mit 0,77 Gramm Gold pro Tonne (g/t Gold) (Bohrloch 18CER010) eine Oxid-Golddeckschicht einer bedeutenden neuen porphyrischen Gold-(Kupfer) -Entdeckung in der Zone California teilweise abzugrenzen.

Joey Wilkins, CEO, President und leitender Geologe von Aztec, sagt dazu: Aztec und Kootenay planen, in Kürze das erste Explorationsprogramm zu prüfen, mit dem sowohl die oberflächennahe Oxid-Goldmineralisierung als auch das tiefere Sulfid-Porphyry-Gold-Kupfer-Potenzial bei California erprobt werden soll. Wir haben zudem Interessensbekundungen größerer Konzerne hinsichtlich des Erwerbs einer Beteiligung am Joint Venture für Cervantes erhalten und werden den Nutzen solcher Angebote prüfen.

Das Projekt Cervantes im Überblick

Cervantes ist ein höchst aussichtsreiches Porphyry-Gold-Kupfer-Molybdän-Konzessionsgebiet im Südosten des mexikanischen Bundesstaates Sonora. Das Projekt befindet sich 160 Kilometer (km) östlich von Hermosillo (Sonora, Mexiko), innerhalb des berühmten Porphyry-Kupfer-Gürtel Laramide rund 265 km südöstlich der porphyrischen Kupfer-Molybdän-Mine Cananea (Grupo Mexico). Cervantes liegt überdies entlang eines in Ost-West-Richtung streichenden Goldgürtels, 55 km westlich der epithermalen Goldmine Mulatos (Alamos Gold) und 45 km westlich der Mine La India (Agnico Eagle).

- Großes Konzessionsgebiet in günstiger Lage (3.649 Hektar) mit guter Infrastruktur, Straßenzugang, Ortschaft in der Nähe, Wasserbrunnen auf dem Projektgelände und Stromnetz in der Nähe, Lage auf Privatgrund

- Acht aussichtsreiche mineralisierte Zonen in Zusammenhang mit hochgradigen Porphyren und Brekzien entlang eines 8,0 km langen in Ost-Nordost-Richtung streichenden Korridors, der mehrere nordwestlich streichende Strukturen durchkreuzt

- Ausgeprägte geochemische Bodenanomalien, die Böden im Zielgebiet California liefern auf einer Fläche von 900 mal 600 m im Schnitt 0,44 g/t Gold und Spitzenwerte von bis zu 4 g/t Gold

- Merkliche geophysikalische Anomalien, das Zielgebiet California zeichnet sich durch Anomalien mit hoher Magnetfeldstärke und geringer Widerstandsfähigkeit sowie hohe radiometrische Anomalien mit hoher Wiederaufladbarkeit als Reaktion auf die allgegenwärtige Alteration aus

- Weitläufige Goldmineralisierung in der Zone California, 118 Bodenproben mit im Schnitt 0,44 g/t Gold auf einer Fläche von 900 mal 600 m, Schlitzproben aus Schürfgräben mit bis zu 0,47 g/t Gold auf 222 m

- Erstes Entdeckungsbohrloch in der Zone California bereits gebohrt, durchteufte eine für eine klassische Gold-Kupfer-Porphyry-Lagerstätte typische Oxid-Gold-Deckschicht, Bohrergergebnisse von bis zu 0,77 g/t Gold auf 160 m

- Ausgezeichnete Goldgewinnungsraten auf Grundlage erster metallurgischer Untersuchungen anhand des Bohrkerns aus der Zone California; die Oxid-Gold-Ausbeuten lagen bei Bottle-Roll-Tests zwischen 75 und 87 %

- Geophysikalische Anomalie bei California seitwärts und in die Tiefe weit offen, die IP-Wiederaufladbarkeit

verstärkt und weitet sich in einer Tiefe von über 500 m auf eine Fläche von 1.100 mal 1.200 m aus

Hauptzielgebiet California

Aztec führte 2017/2018 ein Phase-I-Bohrprogramm mit 17 Diamantkernlöchern über insgesamt 2.675 m durch (siehe Pressemeldung vom 26. Juni 2018). Im Zuge der Phase-I-Bohrungen wurde die Gold-in-Boden-Anomalie auf einer Fläche von 900 mal 600 m im Zielgebiet California erprobt; sie lieferte im Schnitt 0,44 g/t Gold innerhalb der hydrothermalen Brekzien, Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusionen und der siliziklastischen Sedimente aus dem Paläozoikum.

Im Zuge des Phase-I-Bohrprogramms wurde bei California auf einer Fläche von 800 mal 200 m und bis in eine Tiefe von maximal 150 m durchgehend eine oxidierte Golddeckschicht eines Gold-Kupfer-Silber-Systems vom Porphyry-Typ durchschnitten, einschließlich mehrerer Abschnitte von über 100 m mit mehr als 0,4 g/t Gold. Das anhand der Bohrungen erprobte Gebiet macht nur 30 % der Gold-Bodenanomalie an der Oberfläche aus.

Die Mineralisierung in der Zone California ist in alle Richtungen offen. Die wichtigsten Ergebnisse des Phase-I-Bohrprogramms von 2017/2018 lauten wie folgt:

- 160 m mit 0,77 g/t Gold einschließlich 80 m mit 1,04 g/t Gold, 0,11 % Kupfer in 18CER010
- 139 m mit 0,71 g/t Gold einschließlich 20 m mit 2,10 g/t Gold, 0,16 % Kupfer in 17CER005
- 118 m mit 0,63 g/t Gold einschließlich 43 m mit 1,18 g/t Gold, 0,16 % Kupfer in 17CER003
- 122 m mit 0,60 g/t Gold einschließlich 62 m mit 0,88 g/t Gold, 0,06 % Kupfer in 18CER007
- 170 m mit 0,42 g/t Gold einschließlich 32 m mit 0,87 g/t Gold, 0,06 % Kupfer in 18CER006

Im Jahr 2019 wurden anhand der Bohrkernproben aus der Zone California erste metallurgische Untersuchungen durchgeführt (siehe Pressemeldung vom 12. März 2019). Die Bohrkernproben wurden in 4 verschiedene Mineralisierungstypen unterteilt: Oxid 1, Oxid 2, Oxid/Sulfid gemischt und Sulfid. Die vorläufigen Ergebnisse der Bottle-Roll-Tests wiesen wie folgt ein hervorragendes Potenzial für eine Goldgewinnung mittels Haufenlaugung auf:

- Ausbeute von 85,1 % bei 2,0-mm-Material und 94,3 % bei 75-Mikrometer-Material in Probe Oxid 1
- Ausbeute von 87,7 % bei 2,0-mm-Material und 94,2 % bei 75-Mikrometer-Material in Probe Oxid 2
- Ausbeute von 77,9 % bei 2,0-mm-Material und 89,0 % bei 75-Mikrometer-Material in Probe Oxid/Sulfid gemischt
- Ausbeute von 51,2 % bei 2,0-mm-Material und 78,7 % bei 75-Mikrometer-Material in Probe Sulfid

Weitere wichtige Zielgebiete

Purisima East. Aufbeißende Brauneisenzonen, alterierte und mineralisierte Diatremas (Brekzienschlote) und porphyrische Intrusionen; gekennzeichnet durch eine 700 mal 600 m große geochemische Boden-anomalie, die in 193 Proben im Schnitt 0,25 g/t Gold ergab; eine kleine historische Glory Hole-Mine, in der Gesteinssplitterproben eine hochgradige Mineralisierung von bis zu 44,6 g/t Gold lieferten.

Estrella. Ausbeißende Brauneisenzonen und Sulfide in verkieselten Sedimenten aus dem Paläozoikum in der Nähe von Quarz-Porphyr-Gängen mit Gesteinssplitterproben mit bis zu 3,9 g/t Gold und 2.010 ppm Kupfer.

Purisima West. Ein Spiegelbild von Purisima East in puncto Größe und Art der Brauneisenzonen, alterierten und mineralisierten Brekzien und Intrusionen in Zusammenhang mit Gold- und Kupfer-Bodenanomalien.

Jasper. Schürfgrabungen im Jahr 2017 lieferten eine Mineralisierung des Skarn-/Verdrängungstyps mit bis zu 0,52 % Kupfer und 0,62 g/t Gold auf einer Länge von 92,4 m.

Joey Wilkins, B.Sc., P.Geo., ist der qualifizierte Sachverständige, der die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Joey Wilkins
Joey Wilkins, Chief Executive Officer Aztec Minerals Corp.

Über Aztec Minerals

Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Entdeckung von großen

Gold-Kupfer-Lagerstätten in Nord-, Mittel- und Südamerika gerichtet ist. Das Kernprojekt des Unternehmens ist das aussichtsreiche porphyrische Gold-Kupfer-Konzessionsgebiet Cervantes im mexikanischen Sonora. Die historischen distriktweiten Konzessionsgebiete Tombstone in Cochise County in Arizona beherbergen sowohl eine epithermale Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen als auch eine Silber-Blei-Zink-Mineralisierung des CRD-Typs. Die Aktien von Aztec werden an der TSX Venture Exchange (Kürzel: AZT) und am OTCQB in den USA (Kürzel: AZZTF) gehandelt.

Kontakt Daten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Aztec Minerals Corp.](#)

Joey Wilkins, President & CEO oder Bradford Cooke, Chairman

Tel: (604) 685-9770

Fax: (604) 685-9744

E-Mail: joey@aztecminerals.com

Internet: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung. Keine Börse, Wertpapieraufsicht oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze als zukunftsgerichtete Aussagen gelten können. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie erwartet oder wird erwartet bzw. von Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen werden, zu erkennen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von den Ergebnissen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Gewisse Faktoren können dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und andere Unsicherheiten ausreichend berücksichtigen und solchen zukunftsgerichteten Aussagen kein übermäßiges Vertrauen entgegenbringen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73026--Aztec-Minerals-berichtet-ueber-die-vorrangigen-Ziele-auf-Cervantes.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).